

Unheilig "Fernweh"

Visit "[Fernweh](#)" on MotoLyrics.com

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Lichte'r sehn
Ich hab so oft davon geträumt,
dich aus der Ferne zu sehn

Ich seh den Himmel Sterne tragen
und spür das späte Sommerlicht
Ich h r die Wellen Kronen schlagen,
wenn Flut die Strömung bricht

Ich dreh das Ruder Richtung Norden,
dort wo die Sterne immer stehn
und lass den Wind die Segel tragen,
auch wenn die Sonne untergeht

Und ich suche im Horizont nach dir

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Lichte'r sehn
Ich hab so oft davon geträumt,
dich aus der Ferne zu sehn

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Himmel sehn.
Ich hab so oft davon geträumt,
an deinen Ufern zu stehn

Ich hab die Welt für dich gebogen,
um ganz nah bei dir zu sein
Ich hab die Nacht ins Licht gezogen,
an dich gedacht zu jeder Zeit

Ich dreh den Kompass Richtung Hoffnung
und zieht die Flut mich auch zurück.
K mpf ich bis der Wind sich dreht
Vertrau weiter auf mein Glück

und ich such im Horizont nach dir

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Lichte r sehn
Ich hab so oft davon geträumt,
dich aus der Ferne zu sehn

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Himmel sehn
Ich hab so oft davon geträumt,
an deinen Ufern zu stehn

Ich sehe Himmel und die Sterne
und suche jederzeit nach dir
Ich schaue weiter in die Ferne
und stell mir vor du bist bei mir

Ferne Welt ich komme.
Ferne Welt ich komme.

Ferne Welt ich komme,
ich kann deine Lichte r sehn.
Ich hab so oft davon geträumt,
dich aus der Ferne zu sehn.

Visit [Unheilig](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.